

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 50-51 (1933)

Heft: [8]

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leder-Riemen
"a"
Kraftanlagen
Techn. Leder

8058

Riemen-
Gut & Cie Fabrik
ZÜRICH
Gegründet 1866



Gummi Riemen
and
Balata-Riemen
Transportbänder

begrüßen die Reorganisation im Sinne des Gesetzes und erwarten, daß die Lehrpläne den praktischen Bedürfnissen der einzelnen Berufe angepaßt werden. Ferner wird der Berufstüchtigkeit der Lehrerschaft der Berufsschulen die größte Bedeutung beigemessen. Es werden reine Berufsklassen mit Gliederung nach Lehrjahren verlangt. Das eidgenössische Berufsbildungsgesetz erstrebst die Rationalisierung des beruflichen Bildungswesens, um mit den vorhandenen Mitteln einen möglichst großen Nutzeffekt zu erreichen. In zustimmendem Sinne äußerten sich Erziehungsdirektor Zaugg und Gewerbesekretär Schirmer (Baden).

Totentafel.

- + **Karl Dunkel, Bautechniker in Zürich**, starb am 14. Mai im 41. Altersjahr.
- + **August Künzler, Schreinermeister in Walzenhausen** (Appenzell A.-Rh.), starb am 16. Mai im 60. Altersjahr.
- + **J. Jakob Stieger, alt Schmiedmeister in Waldstatt** (Appenzell A.-Rh.), starb am 20. Mai im 70. Altersjahr.
- + **Ernst Bötschi-Keller, Schreinermeister in Friltschen** (Thurg.), starb am 20. Mai im 61. Altersjahr.

Verschiedenes.

Neuzeitliches Bauen. Auf Veranlassung der Ortsgruppe Aargau des Schweizerischen Werkbundes, des Aargauischen Ingenieur- und Architektenvereins und des Aargauischen Gewerbemuseums sprach im Ausstellungssaal des Gewerbemuseums Architekt Marcel Breuer aus Budapest. „Wo stehen wir heute?“ lautete das Thema des Vortrages, der Architekt Breuer Gelegenheit bot, die Grundsätze modernen Bauens zu entwickeln. Nach einigen kurzen programmatischen Erörterungen über das Innere des Hauses stellte sich der Vortragende gewissermaßen vor mit einer Reihe von Lichtbildern eigener Arbeiten auf dem Gebiet des Hausbaues wie auf dem der Innenarchitektur. In den anschließenden theoretischen Ausführungen bezeichnete er als ersten Grundimpuls der modernen Architektur die Unvoreingenommenheit, mit der sie an die Lösung der Probleme herantritt, unbelastet von Überlieferungen. Das zweite Merkmal ist das Streben nach Klarheit, Durchsichtigkeit, und das dritte die Verbindung der verschiedensten Elemente und Kontraste. Die moderne Architektur kennt keinen Imperativ: „Man macht es so!“ und meidet jede Gleichförmigkeit. Sie erstrebt die eindeutige Durchgestaltung der Elemente. Die gleichzeitige Umfassung der Kontraste ist ihr Lebensnotwendigkeit.

Unlauferer Wettbewerb. (Mitget.) In Zeitungsinsseraten, Prospekten und andern Werbemitteln wird für die Einführung eines ausländischen Produktes „Kinessa-Holzbalsam und Bohnerwachs“ die Empfehlung eines Schweizerischen Verbandes der Haus-

frauenvereine verwendet. Wir sind zu der Erklärung ermächtigt, daß ein solcher Verband nicht existiert und daß der im Juni 1933 gegründete Verband schweizerischer Hausfrauenvereine für dieses Erzeugnis nie ein Gutachten abgegeben hat. Er steht also jener Empfehlung vollständig fern. Die einheimische Industrie ist für solche Fabrikate voll leistungsfähig. Verband „Schweizerwoche“.

Autogen-Schweißkurs. (Mitg.) Der nächste Kurs der Autogen-Endress A.-G. Horgen für ihre Kunden und weitern Interessenten wird abgehalten vom **4. bis 7. Juni 1934.** — Vorführung verschiedener Apparate. Dissous. Elektrische Lichtbogen-Schweißung. Donnerstag: Spezialkurs für Schweißen von Aluminium, Kupfer, Messing und Bronze. Weich- und Hartlöten von verschiedenen Metallen. Verlangen Sie das Programm.

Literatur.

Der Schweizer Baukatalog 1934 ist anfangs April erschienen. Die neue Ausgabe weist gegenüber denjenigen von 1933 einige redaktionelle Ergänzungen auf und ist inbezug auf den Umfang wenig verändert.

Der Schweizer Baukatalog wird nur leihweise abgegeben, mit Rückgabepflicht bei Neuerscheinen.

Die neue Preisliste der Baubedarf Zürich A.-G. ist soeben herausgekommen. Sie ist ein wirklicher Führer durch den schweizerischen Baumaterialienmarkt. In 17 Abteilungen nach Warengruppen geordnet, enthält sie alles, was der Baumeister für den täglichen Bedarf haben muß. Eine besondere Abteilung enthält nützliche Gebrauchsanweisungen für bautechnische Spezialitäten. In vorbildlicher und klarer Anordnung ist hier eine Übersicht für den Baufachmann gegeben.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offeren) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

Fragen.

130. Wer liefert Schleifsteine für Holzbearbeitungswerzeuge, Größe ca. 800 Ø, 140 breit? Offeren an Fr. Moos, Holzbaugeschäft, Illnau (Zürich).

131. Wer hätte 1 gebrauchte, gut erhaltene Stanze abzugeben, passend und kräftig genug zum Aussstanzen von Fräsen und Gattersägen? Stempel und Matrizen dürfen defekt sein. Offeren mit näheren Angaben an Alfred Ballmoos, Sägerei, Walterswil (Bern).

132. Besteht Gefahr, daß Holzwurm (schwarzer Wurm) aus damit behafteter Treppe auch auf andere Holzkonstruktionen übergreift und wie ist eine wirksame Bekämpfung des Wurmes möglich? Gefl. Mitteilungen unter Chiffre 132 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 126. Gut erhaltene, kombin. Hobelmaschine, 60 cm Messerbreite, hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstraße 50.

Auf Frage 126. Gebrauchte und fabrikneue, kombinierte Hobelmaschinen in diversen Breiten, sowie ebensolche Kehlmaschinen in allen Größen und Ausführungen beziehen Sie bei A. Müller & Cie. A.-G., Braga.

Submissions-Anzeiger.

Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. — Transformation et démolition avec reprise des matériaux de l'ancienne halle aux marchandises et de l'ancien bâtiment des bureaux P. V. à la gare de Neuchâtel. Plans, etc. au bureau de construction de la gare de Neuchâtel. Offres portant la mention „Démolition H. M. Neuchâtel“ à la Direction du 1er arrond. des CFF, à Lausanne, pour le 16 juin.

Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. — Construction d'un bâtiment pour bagages à main, fusils et vélos pour la fête fédérale de tir à Fribourg, à la gare de Fribourg. Plans, etc. au bureau de l'ingénieur de l'voie, IV^e section, à Fribourg. Offrées avec la mention „Halle pour tir fédéral à Fribourg“ à la Direction du 1er arrond., à Lausanne, pour le 25 mai.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Reinigung und Anstrichererneuerung folgender eiserner Brücken und Passerellen: 1. Wildbadbrücke bei **Wetikon**; 2. Sohrentalerbrücke zwischen **Bischofszell-Stadt und Hauptwil**; 3. Passerelle im **Bahnhof Romanshorn**; 4. Brücke über die **Gol-dacher-Aach bei Horn**; 5. Passerelle im **Bahnhof Rorschach**; 6. Überfahrtsbrücke zwischen **Dietlikon und Effretikon**; 7. Überfahrtsbrücke auf der **Station Effretikon**; 8. Überfahrtsbrücke der **Schanzengasse im Bahnhof Zch.-Stadelhofen**; 9. Überfahrtsbrücke auf der **Station Uznach**. Pläne etc. ab 25. Mai bei der Sektion für Brückenbau der Bauabteilung, Bureau Nr. 453, 4. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße Nr. 97 in Zürich. Planabgabe gegen Bezahlung von 2 Fr. (keine Rückerstattung). Angebote für einzelne Objekte oder für die ganze Arbeit mit Aufschrift „Brückeanstrich 1934“ bis 7. Juni an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Schweizer Bundesbahnen, Kreis III. — Anstrich der Fahrleitungstragwerke auf den Strecken und Stationen: 1. Zürich exkl. — Zürich-Wollishofen inkl.; 2. Station Uetikon; 3. Bahnhof Rapperswil; 4. Station Mörschwil; 5. Station Bruggen. Pläne etc. bei der Sektion für elektrische Anlagen, 4. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Anstrich von Fahrleitungstragwerken“ bis 2. Juni an die Kreisdirektion III in Zürich. Öffnung der Angebote am 5. Juni, 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Kasernenstraße 95, Zimmer 307, 3. Stock.

Zürich. — **Bauarbeiten für 8 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Schweighof-Birmensdorferstrasse in Zürich 3.** Erd-, Maurer-, arm. Beton, Kunstein-, Zimmer-, Dachdecker- und Gipserarbeiten, Zentralheizungen, Glaserarbeiten, Rolljalousien, Schreiner-, Maler- und Tapizerierarbeiten. Pläne etc. je nachmittags von 2—5 Uhr bei der Bauleitung, Willy Roth, Architekt, Marktgasse 12, Zürich 1. Eingaben bis 26. Mai an die Bauleitung.

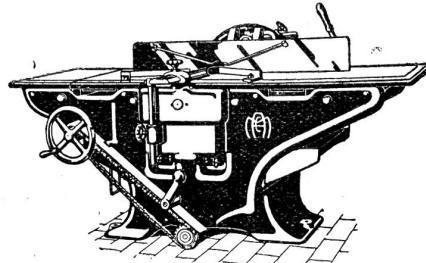
Zürich. — Schweinestall- und Viehstall-Neubau und Umbau Juchhof bei Schlieren. Die Frist zur Einreichung der Eingabeformulare für die Stall-Um- und Neubauten des städt. Gutsbetriebes im Juchhof wird um 8 Tage, d. h. bis zum **26. Mai** erstreckt. Sämtliche Eingaben sind mit der Überschrift „Stallbauten Juchhof“ an das Büro der Gutsverwaltung Hardhof, Hardturmstraße 470, Zürich 9, einzureichen. Offerten-Öffnung am 28. Mai, um 8 Uhr, im Zimmer Nr. 118, im Amtshaus I, Bahnhofquai 3, 2. Stock, Zürich 1.

Bern. — Kirchenumbau Großhöchstetten. Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, elektrische Heizungs- und Lichtinstallationen. Konkurrenz unter den in der Kirchgemeinde niedergelassenen Bauhandwerkern. Pläne etc. bei der örtlichen Bauleitung, Otto Gygax, Architekt i/Fa. Stämpfli & Cie., Zäziwil, jeweils vormittags von 8—12 Uhr. Eingaben mit Aufschrift „Kirchenumbau Großhöchstetten“ bis 30. Mai, mittags 12 Uhr an die Bauleitung, Rybi & Salchli, Architekten, Laupenstraße 3, Bern.

Bern. — Umbau der Kirche in Rüegsbach. Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker- und Verputzarbeiten, Bodenbeläge, Malerarbeiten. Pläne etc. bei der Bauleitung, E. Mühlmann, Architekt, Langnau. Offeraten bis 26. Mai an Ferd. Schneebberger, Rüegsbach.

Bern. — **Sekundarschulhaus Allenlüften, Gem. Mühlberg. Parkett-, Platten- und Asphaltarbeiten.** Eingaben

SÄGEREI- UND HOLZ - BEARBEITUNGSMASCHINEN



Kombinierte Abricht-, Kehl- und Dickenhobelmaschine 23/2 Mod. H. D. — 360, 450, 530 und 610 mm Hobelbreite

A. MÜLLER & CIE. A.G. - BRUGG

bis 31. Mai an A. Schmid, Präsident der Baukommission in Buch b. Gümmeren. Formulare daselbst.

B. Zusammenfassung Formulare für das Gesetz.
Bern. — Käserei-Umbau Niederscherli. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, elektrische Installationen. Pläne etc. bei Herrn Isenschmid, z. „Sternen“, Niederscherli, sowie bei Fried. Wyf, Architekt. Lvk. Offerten bis 2. Juni abends an ersten.

Berne. — *Chalet d'habitation à Bassecourt. Maçonnerie, carrelages, couverture, ferblanterie, gypserie, peinture, tapisserie, vitrerie, installations sanitaires et électriques, fumisterie, nettoyages et transports.* Les formulaires de soumission sont adressés contre remise de fr. 1.- en timbres-poste par la Direction des travaux: Winckler & Cie. S. A., Fribourg, où ils devront être retournées jusqu'au 30 mai.

Luzern. — **Käseriegenossenschaft Sulz bei Hitzkirch.** **Neues Käseriegebäude.** Maurer-, Verputz-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Hafner-, Schlosser- und Malerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen. Formulare etc. bei der Bauleitung, Landw. Bauamt des schweiz. Bauernverbandes in Brugg (Postgebäude) ab 23. Mai. Offerten bis 29. Mai an die Bauleitung.

Glarus - Wohn- und Geschäfts-Neubau für Otto Keller-Fischli in Näfels. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kanalisations-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Gipserarbeiten, Zentralheizung, sanitäre und elektrische Installationen, Beleuchtungskörperlieferung, Plattenbeläge, Parkett-, Glaser-, Maler- und Tapezierarbeiten, Holzrolladen- und Kunststeinlieferungen. Eingaben für alle Arbeiten bis 25. Mai, abends 6 Uhr, an die Bauleitung, L. Tostini & Sohn, Bauunternehmungen in Näfels, mit Ausnahme der sanitären Installationen und Zentralheizung, für welche der Eingabetermin bis zum 1. Juni, abends 6 Uhr, verlängert wird. Pläne etc. Donnerstags von 8—12 und 2 bis 6 Uhr bei der Bauleitung. Pläne etc. für die sanitären und Zentralheizungs-Installationen bei Hans Tostini, Architekt in Zürich, Löwenstraße 55.

Fribourg. — **Tir fédéral, Fribourg, 1934. Travaux de peinture de la place de fête et la fourniture, en location, des drapeaux, oriflammes, etc., des cantines et des entrées.** Conditions chez l'architecte A. Andrey, rue Romont, 22, Fribourg, jusqu'au 25 mai. Offres au président du comité des constructions, V. Buchs, Cons. d'Etat, pour le 28 mai, à 17 h.

Schaffhausen. — **Stadt Schaffhausen. Innenausbau des Bachschulhauses. Maurer-, Verputz- und Steinmetzarbeiten, harte Wand- und Bodenbeläge, sanitäre und elektrische Installationen, Glaser-, Schreiner- und Parkettarbeiten, Rolladen- und Storenlieferung, Malerarbeiten.** Konkurrenz unter städtischen Unternehmern. Pläne etc. bis 25. Mai, je von 2—4 Uhr im Bureau des Bauamtsmagazines an der Pfrundhausgasse. Offerten mit Aufschrift „Umbau Bachschulhaus“ bis 2. Juni, vormittags 9 Uhr an den städtischen Baureferenten. Öffnung der Angebote um 11 Uhr im Stadtratssaal, 2. Stock des Stadthauses.

Appenzell A.-Rh. — **Säntis-Schwebebahn A.-G.** in Urnäsch. Stationsbauten der Berg- und Talstation. Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, Flachdachdeckung, sanitäre und elektrische Installationen, Zentralheizung. Pläne etc. bei Architekt Heinrich Lutjemann in Herisau vom 22.—26. Mai je 8—11 Uhr vormittags. Kein Versandt der Unterlagen. Offerten mit der Aufschrift „Offerte der Stationsbauten für Säntis-Schwebebahn“ bis 9. Juni, abends 6 Uhr, an Dr. C. Meyer, zum Brunnenhof, in Herisau.

Graubünden. — Genossenschaft der Markt-, Verkehrs- und Ausstellungshalle, in Chur, Graben- und Maurer-